

Zeitschrift: Der Filmberater
Herausgeber: Schweizerischer katholischer Volksverein
Band: 30 (1970)
Heft: 11

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Der Filmberater

30. Jahrgang Nr. 11
November 1970
Erscheint monatlich
mit den «Filmberater-
Kurzbesprechungen»

Inhalt

- 173 Audiovisuelle Medien in der Schule von morgen
178 Fernsehen im Leben unserer Kinder
183 Kurzfilm-Arbeitsblatt: «A funny thing happened on
my way to Golgotha»
Kurzbesprechungen
186 Kommunikation und Gesellschaft
190 Locarno am Ende?
Filme:
194 Terra em transe
195 They shoot horses, don't they?
196 Ostia
Jag är nyfiken — gul

Bild

1970 in Locarno: Le fou» von Claude Goretta, eine subtile Analyse eines schweizerischen Menschen unserer Gegenwart. Siehe Locarno-Bericht in dieser Nummer.

Herausgegeben von der Filmkommission des Schweizerischen Katholischen Volksvereins. Redaktion: Franz Ulrich, Wilfriedstrasse 15, 8032 Zürich, Tel. (051) 32 02 08. Verlag und Administration: Schweizerischer Katholischer Volksverein, 6002 Luzern, Postfach 207, Habsburgerstrasse 44, Tel. (041) 23 56 44, Postcheck 60 - 166. Druck: Buchdruckerei Maihof, Luzern. Abonnementspreis pro Jahr: Fr. 16.50 (Studentenabonnemnt: Fr. 11.50), Auslandsabonnemnt: Fr. 19.—. Nachdruck, wenn nichts anderes vermerkt, mit der Quellenangabe «Filmberater», Luzern, gestattet.

Zu diesem Heft

Im Hinblick auf die Thematik des diesjährigen Sonntags der Kommunikationsmittel (8. November) — Massenmedien und Jugend — wurden die Beiträge zu diesem Heft ausgewählt. Die päpstliche Botschaft zu diesem Sonntag ist bereits in der Juli-Nummer veröffentlicht worden. — Da die steigende Bedeutung der Kurzfilme auf dem Gebiete der Jugend- und Erwachsenenbildung dringend eine intensivere Betreuung dieses Sektors fordert, ist ein Fachausschuss zur Sichtung des Angebotes und zur Erarbeitung von Unterlagen zu einzelnen Filmen gebildet worden. Die erarbeiteten Unterlagen sollen als Arbeitsblätter im «Filmberater» veröffentlicht werden (Siehe auch das Arbeitsblatt «A funny thing happened on my way to Golgotha» in dieser Nummer). Kritik und Anregungen zu diesen Arbeitsblättern werden gerne entgegengenommen.

Neue kirchliche Massenmedien-Zeitschrift. Anstelle von «Film und Radio», dem offiziellen Organ des protestantischen Film- und Radioverbandes, erscheint anfangs November «Zoom», im Auftrag der Vereinigung der evangelisch-reformierten Kirchen der deutschsprachigen Schweiz für Film, Radio und Fernsehen, redigiert von Urs Jäggi (Gerechtigkeitsgasse 44, 3000 Bern). Die neue Zeitschrift erscheint mit 16 dreispaltigen Textseiten und einem zweifarbigen Umschlag.

AVA-Multi-Medien-Konferenz in Gwatt. Die reformierte übernationale Interfilm-Organisation (eine Schwesterninstitution des katholischen OCIC) veranstaltet vom 17. bis 20. Mai 1971 in der Heimstätte Gwatt am Thunersee die 6. «Interfilm-Multi-Media-Conference». Eingeladen sind dazu Vertreter von katechetischen und seelsorglichen Institutionen.